

PFLEGEANLEITUNG FÜR BERG- UND TREKKINGSCHUHE

Tipps und Kniffe



... VORNEWEG

- Man probiert oft mehrere Stunden verschiedene Schuhe an - schließlich handelt es sich hierbei um einen der wichtigsten Gegenstände einer Tour! Dann endlich gefunden, will man auch eine lange Zeit mit diesen Schuhen verbringen - dazu gehört die richtige Pflege!
- Aus diesem Grund ist es ratsam, gleich beim Kauf der Schuhe noch ein paar Euro mehr für ein gutes Pflegemittel auszugeben. Diese kleine Mehrausgabe rechnet sich schnell: Man spart Zeit und Geld, schließlich muss man nicht gleich in ein neues Paar Schuhe investieren. Bei richtiger Pflege halten Schuhe länger!
- ... aber warum soll ich meine Schuhe pflegen? Die Pflege hat drei Ziele:
 1. Die Materialien am Schuh sind hydrophob (wasserabweisend) behandelt worden, damit die Hydrophobierung erhalten bleibt muss man sie von Zeit zu Zeit erneuern.
 2. Die meisten Schuhe von heute sind wasserdampfdurchlässig dank einer eingearbeiteten Membran (GORE-TEX®, etc.), wodurch ein gutes Fußklima gewährleistet wird. Damit dies so bleibt muss der Schuh gepflegt werden.
 3. Berg- und Trekkingschuhe bestehen immer noch größtenteils aus Leder. Das braucht regelmäßig "Nahrung" um seine Form zu behalten und eine lange Lebenszeit zu haben.



REINIGUNG AUßEN

- Einlegesohlen herausnehmen und diese zum Trocknen auslegen. Die Schnürsenkel aus den Ösen ziehen und im Wasser säubern.
- Nach jeder Wanderung sollten die Schuhe abgebürstet werden. Wenn die Schuhe "hart rangenommen" wurden, dann darf man dies gerne mit Wasser und einer Bürste erledigen. Bitte nicht mit Seife an das Leder gehen, auch nicht bei hartnäckiger Verschmutzung, das schadet der Imprägnierung und dem Leder. Die mechanische Reinigung sollte ausreichend sein. Die Sohlen nicht vergessen und von Schmutz und Steinen befreien.
- Bitte keine Berg- und Trekkingschuhe in der Waschmaschine waschen!



REINIGUNG INNEN

- Auch innen möchte der Berg- und Trekkingschuh gereinigt werden! Schon aus hygienischen Gründen.
- Lauwarmes Wasser und ein Schwamm ist das Beste, um das Textilfutter (wie in den meisten GORE-TEX®-Schuhen) zu reinigen - das schadet nicht! Bitte kein heißes Wasser verwenden.
- Bei Lederfutter ohne GORE-TEX® kann man getrost Kernseife verwenden.



TROCKNUNG

- Den Berg- und Trekkingschuh nie direkt in der Sonne oder auf Heizkörpern und Öfen trocknen. Bitte auch nicht am Lagerfeuer! Nasses Leder ist sehr hitzeempfindlich und "verbrennt" sehr leicht (d. h. es wird brüchig, hart und rissig).
- Schuhe mit weit geöffneter Lasche an einen gut belüfteten Ort stellen.
- Schuhe mit nassem Futter zum Trocknen mit Zeitungspapier ausstopfen und mehrmals wechseln (herausnehmen nicht vergessen!).
- Trockene Schuhe bleiben mit Schuhspannern aus Holz perfekt in Form.



IMPRÄGNIERUNG

- Berg- und Trekkingschuhe sollten regelmäßig mit Sprays nachimprägniert werden, auch im Neuzustand. Das funktioniert am besten, wenn die Schuhe noch nicht ganz trocken sind. Die Poren sind dann noch geöffnet und die Imprägnierung zieht noch tiefer ins Material ein.
- Die Imprägnierung wirkt nach etwa 24 Stunden optimal. Vorsichtig dosieren und etwa 30cm Abstand halten! Schnürsenkel und unzugängliche Ecken (Zunge) nicht vergessen.
- Für Schuhe aus textilen Materialien Imprägnierungsspray (Meindl WetProof) verwenden oder von Nikwax ein Flüssigwachs.
- Lederbesätze jedoch brauchen regelmäßig Wachs, wir empfehlen Meindl Sportwax, SnoSeal und Nikwax als Pflege.



LEDERPFLEGE

- **Trockenes Leder braucht "Nahrung", auch bei GORE-TEX®-Schuhen: Wachs - kein Fett oder Öl verwenden! Dünn auf die trockenen Schuhe mit einem Lappen oder Schwamm aufreiben oder einmassieren. Die Laschen nicht vergessen! Im Winter darf man auch die Ösen gut mit Wachs oder Vaseline einreiben, dadurch werden sie vor dem Salz geschützt und fangen nicht zu rosten an.**
- **Achtung: Die raue Oberfläche von Nubuk-, Spalt- oder Veloursleder wird mit jedem Mal glatter und dunkelt etwas nach. Wenn einen das jedoch optisch stört, kann man auch mithilfe einer speziellen Wildlederbürste das Leder wieder anrauen. Überschüssiges Wachs wieder abbürsten.**
- **Bei Schuhen mit GORE-TEX® das Wachs nicht erwärmen! Es dringt zu tief in den Schuh ein und verschlechtert dadurch die Atmungsaktivität und so den Tragekomfort.**



KURZ & BÜNDIG

- Die Schuhe sollten stehend gelagert werden, ohne Druck und nur an trockenen Orten. Auch Schuhe können Stockflecken bekommen, wenn die Lagerung zu feucht ist. Mit Schuhspannern behalten die Berg- und Trekkingschuhe ihre Form.
- Benzin, Diesel, Petroleum und auch Jauche sind schädlich für alle Schuhe. Sollten sie damit in Kontakt gekommen sein, sofort reinigen.
- Wenn die Berg- und Trekkingschuhe eine zeitlang nicht benutzt wurden, dann ist es ratsam die Sohlen leicht mit einer Drahtbürste oder einem Schleifpapier anzurauen. So erhalten sie wieder ihren Grip und man rutscht nicht aus.
- Nach jeder Tour sollten die Schuhe abgebürstet werden. Der Schmutz an den Schuhen zieht Feuchtigkeit an, wodurch diese Stockflecken bekommen können.



... NICHT ZU VERGESSEN!

Sollten dennoch Fragen auftreten - bitte Kontakt mit uns aufnehmen! Ihr findet uns unter folgender Adresse:

Marktstr. 3 - 5

67655 Kaiserslautern

Tel.: 0631 / 675 70

info@rucksack-kaiserslautern.de

Jetzt viel Spaß mit gut gepflegten Schuhen bei all Euren Abenteuern!

Ever Team vom Rucksack

